



1 Liwonde NP © Ariadne Van Zandbergen / Alamy Stock Photo

2 Malawischer Markt © Nadine Ebner



1

3

Malawi - Sambia

Einzigartige Tierparadiese im unbekannten Südosten Afrikas

- + **Malawi: Liwonde NP und Lake Malawi NP**
- + **Sambia: South Luangwa Nationalpark mit Wildbeobachtungen der Sonderklasse**

Mit dem Slogan „The Warm Heart of Africa“ wirbt das kleine südostafrikanische Land Malawi um unsere Aufmerksamkeit. Dank der Lage am Großen Afrikanischen Grabenbruch ist Malawi mit fantastischen Natur-Kulissen gesegnet, mit Berggipfeln, Flusslandschaften, Plantagen und endlosen Traumstränden am Lake Malawi. Wir entdecken faszinierende Naturparks, der größte und beeindruckendste ist der Liwonde Nationalpark, dessen reiche Tierwelt sich mit Glück bei den Gamedrives und der Bootsfahrt zeigt. Am Lake Malawi können wir schnorcheln, Kajak fahren, genießen - malerisch präsentiert sich der Sonnenuntergang, den wir bei einer abendlichen Bootsfahrt auf dem See bewundern. Es gibt aber noch Steigerungen: Zum Ende der Reise schenkt der South-Luangwa-NP in Sambia Wildbeobachtung der Sonderklasse. Der Park gilt als einer der tierreichsten und spektakulärsten Nationalparks in Afrika, er bietet neben Antilopen-Arten, Elefanten, Büffeln und den scheuen Kudus auch Löwen, Wildhunden und Leoparden eine Heimat.



3. Tag: Chimwenga Game Park - Thyolo Teeplantagen - Mulanje Mountain - Zomba. Fahrt nach Thyolo, dort liegen die größten Teeplantagen Malawis. Wir besuchen das Huntingdon House für eine Teeverkostung, wo wir mehr über die Teeproduktion in Malawi erfahren. Danach geht es in Richtung Mulanje Massiv. Der höchste Berg Malawis (3002 m) ist ein großartiges Fotomotiv, ein markanter Inselberg mit der höchsten Felswand Afrikas. Weiterfahrt nach Zomba, der ehemaligen Hauptstadt Malawis.

4. Tag: Zomba: Wanderung auf dem Zomba Plateau. Wir starten den Tag mit einem Besuch des KAR War Memorials und des zentralen Marktes von Zomba. Danach fahren wir hoch auf das Zomba Plateau, eine eindrucksvolle Hochlandschaft, die von mehreren Bergspitzen umschlossen wird. Auf fast 1500 m treffen wir auf angenehm kühle Temperaturen, dichte und stattgrüne Wälder und eine vielfältige Vogelwelt. Eine ausgedehnte Wanderung führt uns zu verschiedenen Aussichtspunkten und Wasserfällen. Gutes Schuhwerk erforderlich! Gehzeit: ca. 12 km, 5 Std., mittelschwer, 300 m ↑ ↓

5. Tag: Zomba - Liwonde Nationalpark. Am Weg zum Liwonde Nationalpark, der malerisch am Ufer des Shire-Flusses liegt, sehen wir den Chilema-Baum in Malosa - eine riesige Banyan-Feige. Zahlreiche Nebenarme des Flusses, Sumpfe, Lagunen, verschiedene Palmenarten, alte Baobab-Bäume und weite Grasflächen bilden im Liwonde NP den Lebensraum einer unglaublichen Fauna und Flora. Mit seinen vielen Elefanten, Nilpferden, Krokodilen und seiner vielfältigen Vogelwelt gilt er als beliebtester und wildreichster Park Malawis - Bootstransfer zu unserer Lodge, bevor wir am Nachmittag die erste Wildbeobachtungsfahrt erleben.

6. Tag: Liwonde Nationalpark. Bei einer Bootsfahrt und einer weiteren Wildbeobachtungsfahrt erkunden wir die vielfältige Tierwelt im Park. Bei unserer Fahrt durch die unterschiedlichen Lebensräume des Parks können wir mit etwas Glück Löwen, Leoparden, Hyänen, Schakale und Honigdachse beobachten. Weiters gibt es auch eine wachsende Anzahl von Spitzmaulnashörnern im Nationalpark sowie zahlreiche Flusspferde. Auch Geparden, die hier lange nicht lebten, durchstreifen wieder die endlosen Ebenen.

7. Tag: Liwonde Nationalpark - Senga Bay - Nankoma Island/Lake Malawi. Fahrt Richtung Norden zur Senga Bay, wo unser Bootstransfer zur schönen Blue Zebra Island Lodge auf Nankoma Island startet. Am Nachmittag Zeit zum Entspannen am Lake Malawi.

8. Tag: Lake Malawi Nationalpark. Den ganzen Tag verbringen wir im Lake Malawi Nationalpark, der zum UNESCO-Welterbe zählt und als weltweit erster Süßwasser-Nationalpark gilt. Der Malawi-See ist mit seinen zahlreichen kleinen Inseln der drittgrößte See Afrikas und zählt zu den fischartenreichsten Süßwasserbiotopen weltweit, von denen 60



1 Leopard, South Luangwa-NP © stock.adobe.com 2 Bootstour im Liwonde NP am Shire River © Nadine Ebner 3 Mulanje Mountain © Alamy Stock Photo

endemisch sind, vor allem zahlreiche Buntbarsch-Arten. Möglichkeit zum Schnorcheln, Kajakfahren oder Entspannen am See. Am Abend genießen wir den Sonnenuntergang bei einer Bootsfahrt am See.

9. Tag: Nankoma Island/Lake Malawi - Senga Bay - Lilongwe. Am Vormittag Bootstransfer von der Insel zurück nach Senga Bay und Fahrt in die Hauptstadt Malawis nach Lilongwe. Wir besichtigen die Banda-Statue, das Kamuzu Banda Mausoleum und den lokalen Kunsthändlermarkt. Im Anschluss bleibt Zeit, um optional eine Bananenplantage oder das Kumbali Castle zu besichtigen.

10. Tag: Lilongwe - South Luangwa Nationalpark/Sambia. Heute geht es über die Grenze nach Sambia (eventuell längere Grenzformalitäten) in den South Luangwa Nationalpark, der zu den spektakulärsten und artenreichsten Parks in Afrika zählt. Der 9050 qkm große Nationalpark im Osten des Landes zählt zu den besten Wildtierschutzgebieten der Welt und beheimatet 60 Säugetierarten sowie über 400 Vogelarten.

11. und 12. Tag: South Luangwa Nationalpark. Bei Wildbeobachtungsfahrten fernab des Massentourismus beobachten wir verschiedene Antilopen-Arten, Paviane, Elefanten, Büffel, Zebras und die scheuen Kudus. Neben den zahlreichen unvergesslichen Eindrücken, die uns die Tierwelt bietet, wollen wir auch ein soziales Projekt besuchen, mit dem die lokale Bevölkerung unterstützt wird. Der Tierreichtum des Nationalparks beeindruckt uns auch noch bei einer weiteren Wildbeobachtungsfahrt am nächsten Tag – besonders zahlreich anzutreffen sind Nilpferde und Krokodile, die die vielen Lagunen und Flussarme des Parks bevölkern. Mit etwas Glück werden wir auch Löwen, Wildhunde und Leoparden entdecken.

13. Tag: South Luangwa NP - Mfuwe - Lusaka - Addis Abeba. Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen Mfuwe - Inlandsflug nach Lusaka. Flug von Lusaka über Harare nach Addis (ca. 15.10 - 20.10 Uhr).

14. Tag: Addis Abeba - Frankfurt/Wien - Bahnrückkreise. Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Österreich (ca. 00.35 - 05.55 Uhr) bzw. Frankfurt. Anschließend Bahnrückkreise in die Bundesländer.



Kleingruppe bis max. 12 Personen

Naturkundliche Studien	Erlebnis	Reise mit Flug, Kleinbussen/
Geländefahrzeuge, **, *** u. ****	Lodges/Camps/Hotels	meist VP
TERMIN	REISELEITUNG	PAMSS
19.11. - 02.12.2026	Dr. Franz Halbartschläger	
Flug ab Wien		€ 6.300,-
Flug ab Wien inkl. Rail & Fly ab ganz Österreich		€ 6.380,-
Flug ab Frankfurt		€ 6.400,-
EZ-Zuschlag		€ 840,-
Aufpreis Business-Class: ab € 2.500,-		

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Ethiopian Airlines über Addis Abeba nach Blantyre und von Lusaka über Addis Abeba retour
- Inlandsflug Mfuwe - Lusaka
- Rundfahrt lt. Programm mit örtlichen Kleinbussen bzw. Geländefahrzeugen in den Nationalparks
- 12 Übernachtungen in **, *** und **** Lodges/Camps/Hotels (jeweils Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern bzw. Safari-Zelten mit Dusche/WC
- Vollpension vom 2. Tag abends bis 13. Tag morgens, kein Mittagessen am 9. Tag
- Eintritte (total ca. € 170,-)
- Ausflüge und Wildbeobachtungsfahrten lt. Programm
- Fähre von Senga Bay zur Blue Zebra Island Lodge (Lake Malawi)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- 1 Reiseführer „Malawi“ von Ilona Hupe pro Zimmer
- CO₂-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 500,-)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Einreise und 2 freie Seiten) und E-Visum für Malawi.

Höchstteilnehmerzahl: 12 Pers.

NICHT INKLUDIERT

- Visum für Malawi (E-Visum derzeit € 60,-)

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Lodges/Camps/Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Chimwenya Game Park	**** „Game Haven Lodge“
Zomba Plateau	*** „Kefi Hotel Café“
Liwonde NP	** „Mvuu Camp“ (einfach)
Lake Malawi	**** „Blue Zebra Island Lodge“
Lilongwe	*** „Kumbali Country Lodge“
South Luangwa NP	*** „Flatdogs Camp“



Malawi
Sambia